



Stellenbeschreibung Wohngruppenarbeit

- Eigenverantwortliche Arbeit als Bezugsperson und als verlässliche MitarbeiterIn im Gesamtteam für die uns anvertrauten jungen Menschen. Pädagogische Betreuung in der Hausgemeinschaft, individuelle Betreuung einzelner junger Menschen und Kleingruppen vom Vormittag bis zum Abend. Betreuung in der Nacht in Form einer Nachtbereitschaft
- Einzelpädagogische Arbeit in Form von Einzelförderung: Beziehungsarbeit, Aufgreifen und Vertiefen von Interessen und Ressourcen zum Aufbau eines größeren Selbstbewusstseins, Formulierung von Zielen und Finden von gezielten Förderaktivitäten, Aufarbeitung und Nachbereitung von Erlebnissen und Konflikten, Reflektion aktuellen Verhaltens, Kriseninterventionen
- Methodisch strukturierte, gruppenpädagogische Angebote: z.B. Kochen/Backen, Werken und Basteln, Spiel, Sport, kreatives Gestalten, heilpädagogische Angebote
- Planung und Durchführung von erlebnispädagogisch orientierten Aktivitäten in Ferienzeiten oder an Wochenenden (Ausflüge, Unternehmungen) sowie mehrtägige Ferienaktivitäten
- Mitarbeit bei der Durchführung verschiedener störungsspezifischer Angebote (z.B. spezielles Training zur Verbesserung und Erweiterung der alltagspraktischen Fähigkeiten, Training zur Verbesserung von Konzentration und Aufmerksamkeit)
- Unterstützung bei den Hausaufgaben und individuelle Lernförderung in der Kleingruppe
- Lebensweltorientierte Begleitung einzelner junger Menschen über den Rahmen der stationären Betreuung hinaus (z.B. Mitbegleitung bei der Einbindung in Vereine, Nachbetreuung, Anleitung der Eltern im häuslichen Umfeld)
- Intensive, individuell abgestimmte Elternarbeit in Form von Einzelgesprächen, therapiebegleitenden Gesprächen und/oder gemeinsamen Eltern-Kind Aktivitäten
- Elterngespräche und Hausbesuche zum Austausch von Informationen, zur Absprache und Abstimmung gemeinsamer erzieherischer Strategien, Beratung zu persönlichen und pädagogischen Themen und Problemen sowie praktische Anleitung für typische Erziehungssituationen (teilweise gemeinsames Durchstehen und Bearbeiten von konfliktträchtigen Alltagssituationen im Lebensumfeld). Kontinuierliche und konsequente Motivationsarbeit der häufig mit ihrer eigenen Lebenssituation stark belasteten Eltern
- Aktive Mitwirkung am Schutzkonzept der Einrichtung, sowie bei der Beteiligung der jungen Menschen. Kritische Reflexion der eigenen Persönlichkeit und päd. Vorgehensweise
- Regelmäßige Planung und Dokumentation der Arbeit / Berichtswesen (mit EDV-gestütztem Dokumentationssystem) Dokumentation der gezielten päd. Arbeit mit den jungen Menschen Erstellen von fachlichen Stellungnahmen zu Hilfeverläufen
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern der Einrichtung, wie z.B. mit den Sozialen Diensten des Jugendamtes, anderen Jugendhilfeeinrichtungen, Fachärzten und Schulen
- Fundierte fachliche Beiträge zu den Hilfeplangesprächen sowie deren Dokumentation
- Bereichsübergreifende Zusammenarbeit mit den Bereichen: Schule SBBZ Esent / Tagesgruppen / Therapie
- Planung, Organisation und Mitgestaltung von Teambesprechungen und Fallkonferenzen, organisatorische Absprachen, konzeptionelle Überlegungen
- Planung, Mitwirkung und Durchführung von Festen und Feiern – Organisation und Koordination mit anderen Bereichen der Einrichtung
- Mitwirkung bei der Gestaltung und Pflege der Räumlichkeiten sowie deren jahreszeitliche Dekoration (gemeinsam mit den jungen Menschen); Besorgungen, Einkäufe Teilnahme an internen und externen Fortbildungen, sowie Teilnahme und Mitarbeit an Teamentwicklungs- und Supervisionsangeboten